



TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 273

einZA Novatrol Alpenöl

Wetterbeständiges, wasserbasiertes Holzschutzöl für außen

I. Werkstoff

einZA Novatrol Alpenöl mit Filmschutz gegen mikrobiologischen Befall des Holzes ist eine auf pflanzlicher Basis mit Naturölen hergestellte, besonders tief eindringende, minimal filmbildende Lasur nach EN 927-1:1996 für alle nicht maßhaltigen Holzbauteile im Außenbereich wie z.B. Holzfassaden, Dachuntersichten, Pergolen, Balkone, Zäune und sandgestrahlte Altholzoberflächen. Das gute Penetrationsverhalten von einZA Novatrol Alpenöl schützt das Holz und intensiviert die natürliche Holzoptik. Der Witterung ausgesetzte Holzflächen werden mit einZA Novatrol Alpenöl wasserabweisend konserviert. Es entsteht ein natürlicher und feuchtigkeitsregulierender Oberflächenschutz der offenporig und diffusionsfähig bleibt. Mikrofeine Lasurpigmente gewährleisten optimierten UV-Schutz und schützen vorbeugend gegen vorzeitige Vergrauungen.

Art des Werkstoffes	Wetterbeständiges, wasserbasiertes Holzschutzöl für außen
Wirkstoff	< 0,30 Gew.% IBPC
Verwendungszweck	Schutz und Pflege für alle nicht maßhaltigen Holzbauteile im Außenbereich
Farbtöne	große Auswahl an farbigen Lasurtönen über einZA mix mit der Basis 0 (farblos)
Spez. Gewicht	ca. 1,00 = 1.000 g/l
Ergiebigkeit	ca. 120 - 160 ml/m ² bei 2 Behandlungen, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.
Trocknungszeiten bei 20 °C und 65 - 75 % rel. Luftf.)	staubtrocken nach ca. 3 Stunden - überarbeitbar nach ca. 8 Stunden
Bindemittelbasis	wasserverdünnbare pflanzliche Naturöle
Verpackungsgrößen	1 l - 5 l - 10 l

II. Eigenschaften

- wetterbeständiges, wasserbasiertes Holzschutzöl
- Schutz und Pflege auf pflanzlicher Basis.
- tief eindringende, minimal filmbildende Lasur nach EN 927-1:1996
- mit Filmschutz gegen mikrobiologischen Befall des Holzes
- natürlicher und feuchtigkeitsregulierender Oberflächenschutz
- offenporig und diffusionsfähig
- schützt vorbeugend gegen vorzeitige Vergrauung

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

Verarbeitungshinweise:

Vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt anwenden.

Die Verarbeitung erfolgt mittels Streichen, Spritzen, Tauchen, Fluten oder im Streichautomat.

Bei einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 85 % und bei Temperaturen unter +8 °C bzw. über 25 °C und bei direkter Sonneneinstrahlung sollte einZA Novatrol Alpenöl nicht verarbeitet werden.

bitte wenden!

Untergrundvoraussetzungen:

Holzbauteile müssen trocken, sauber, tragfähig, fett- und ölfrei, frei von trennend wirkenden Substanzen und Staub sein.

Untergründe müssen auf ihre Eignung zur Beschichtung geprüft werden. Bei harzreichen Weich- und Nadelhölzern kann es zu störendem Harzaustritt kommen. Diese müssen so sorgfältig wie möglich entfernt werden.

Die Richtlinien vom BFS-Merkblattes Nr. 18 "Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich" sind zu beachten.

Glatte Holzoberflächen sollten fach- und sachgerecht in Faserrichtung aufgeraut werden, hierzu empfehlen wir die Verwendung von Schleifpapier mit einer 80er-Körnung. Die so vorbehandelten Flächen sind anschließend sorgfältig zu entstauben.

Scharfkantige Holzflächen sollten gerundet werden, um ausreichenden Materialauftrag zu gewährleisten.

Sägeraute, gebürstete und gehackte Nadelhölzer sowie sandgestrahlte oder gestrahlte Holzuntergründe benötigen im Regelfall keine besondere Untergrundvorbereitung.

Die Holzfeuchte darf 20 % nicht überschreiten.

Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sind einzuhalten.

Vor einer großflächigen Verarbeitung den Farbton prüfen. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.

Systemaufbauten:

Fach- und sachgerecht vorbehandelte Untergründe mit einzA Novatrol Alpenöl grundieren.

Nach einer Trockenzeit von ca. 8 Stunden kann der nächste Anstrich mit einzA Novatrol Alpenöl erfolgen.

Lagerung und Reinigung der Werkzeuge:

Bei kühler, aber frostfreier Lagerung im Originalgebinde 2 Jahre haltbar.

Anbruchgebinde sind nur begrenzt lagerfähig.

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und geeignetem Reinigungsmittel.

Hinweise:

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

IV. Sicherheitshinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie f) - Wb: max. 130 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA (mix) Novatrol Alpenöl: < 50 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 06/2018; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.